



19. Jahrgang

# Kirchberger Nachrichten

Amliches Mitteilungsblatt der Stadt Kirchberg



Donnerstag

20. November 2008

# WEIHNACHTS- MARKT in Kirchberg



**29.-30.11.2008**

**Adventssingen am 28.11.08  
im Festsaal des Rathauses**



## Kirchberger Weihnachtsmarkt am 29. und 30. November 2008 von 13.00 bis 19.00 Uhr auf dem Brühl



### Samstag, 29.11.08

13.00 Uhr

Eröffnung des Weihnachtsmarktes mit weihnachtlichen Weisen

15.00 - 15.30 Uhr

Die Kinder der Kindertagesstätte „Regenbogen“ der Johanniter Unfall e.V. bieten ein kleines Weihnachtsprogramm dar

15.30 - 16.30 Uhr

Das „Harmonic Sound Orchestra“ e.V. erfreut uns mit seinen Liedern



**Gegen 16.30 Uhr kommt der Weihnachtsmann mit seinem Gesell und beschenkt die Kinder.**



17.00 - 17.30 Uhr

Der Männergesangverein „Rödeltal“ Kirchberg e.V. singt Weihnachtslieder

17.30 - 18.30 Uhr

Der Posaunenchor der evang. lutherischen Kirchgemeinde bläst Lieder zum Advent

**Cunersdorfer Weihnachtsmarkt ab 14.00 Uhr, auf dem Marktplatz Cunersdorf**

### Sonntag, 30.11.08

10.00 - 18.00 Uhr

Stollnsystem „Am Graben“ und „Bergwerkskaue“ geöffnet

13.00 Uhr

Musikalische Einstimmung auf die Adventszeit mit unserem DJ Nils Weigel

15.00 - 15.30 Uhr

Die Hortkinder der Kindereinrichtung „Kinderland“ des Solidar Sozialringes singen Weihnachtslieder

15.30 - 16.30 Uhr

BERGKAPELLE Zwickau



**Gegen 16.30 Uhr beschenkt der Weihnachtsmann mit seinem Gesell die Kinder.**



17.00 - 17.30 Uhr

Lieder zum Advent singt der Männergesangverein „ARION 1898“ Saupersdorf e.V.

17.30 - 18.30 Uhr

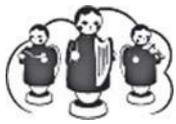
Die „Zwickauer Stadtpfeifer“ spielen zum Ausklang des 1. Advent

### An beiden Tagen:

Nils Weigel begleitet mit seiner Musik den Weihnachtsmarkt.  
Weihnachtliche Basteleien mit dem Jugendclub „Schlüsselloch“ und dem „Kid's-Club Saupersd.“  
Modellbahnausstellung im Meisterhaus  
Weihnachtstypisches Markttreiben mit vielen Leckereien  
und natürlich der kulinarischen Spezialität „7-Hügel-Schmaus“



**Die Händler, Gewerbetreibenden und die Stadtverwaltung freuen sich auf Ihren Besuch und wünschen eine frohe Adventszeit**



## Einladung zum 25. Kirchberger Adventssingen



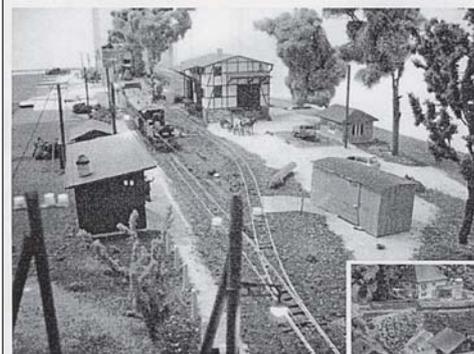
Wie schon in vorangegangenen Veröffentlichungen erwähnt, feiert das traditionelle Kirchberger Adventssingen in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum. Da kommt es gerade recht, dass die Veranstaltung wieder dort stattfinden kann, wo alles begonnen hat, im Festsaal. Das dieser seit Herbst im neuen Glanz erstrahlt, macht es um so festlicher. Dem Anlass entsprechend wird am Freitag vor dem 1. Advent ein vorweihnachtliches musikalisches Erlebnis auf der Bühne stattfinden. So können wir neben den traditionellen Kirchberger Chören und Musikgruppen wie dem Männergesangsverein „ARION 1898“ Saupersdorf e.V., dem Männerchor Kirchberg e.V., dem Frauenchor Kirchberg e.V. und der Erzgebirgsgruppe Rödelbachtal in diesem Jahr auch die Schennhaader Maad mit ihrer Leiterin Martina Gutzeit, ein Saxophon-Quartett und einen Solisten am Fagott begrüßen. Durchs Programm führt in bewährter Form Dirk Junghänel, der dann zu gegebener Zeit dem Publikum noch einen Überraschungsgast präsentieren wird. Schon im Jahr 1982 trafen sich die damals in Kirchberg beheimateten Musikgruppen - Erzgebirgsgruppe, Volkschor, DFD-Chor, FDJ-Chor und Tanzgruppe - zum gemeinsamen Auftritt in den Rathauslichtspielen. Diese Veranstaltung und die der beiden darauffolgenden Jahre fanden im Herbst statt. Erst 1985 wurden die Konzerte in die Adventszeit verlegt. Nach und nach nahmen weitere Gruppen und Solisten an diesen Musikveranstaltungen teil. Erinnert sei an dieser Stelle z.B. an die Combo der Möbelstoff- und Plüschwerke, die Borgbergspatzen, die Geschwister Heckert, der Posaenchor der ev.-luth. Kirchgemeinde und die Kinder des Grundschulchores. In den letzten Jahren gehörten auch die Sänger und Musiker der Brüdergemeinde, das Mandolinorchester und der Volkschor Liederkranz Hartmannsdorf zu den Mitwirkenden. Durch das Programm führte viele Jahre die Kirchbergerin Doris Martin. Ab und zu ist es den Organisatoren der Veranstaltung auch gelungen, bekannte Fernsehgrößen für einen Auftritt zu gewinnen. So trat zum Beispiel im Jahr 2000 Gerhard Neef auf und 2002 moderierte Marianne Martin das Adventssingen. Das Kirchberger Adventssingen ist in den vergangenen 25 Jahren zu einer Veranstaltung geworden, die aus dem Kulturleben der Stadt nicht mehr wegzudenken ist. Während die Erzgebirgsgruppe Rödelbachtal und die Kirchberger Chöre von Anfang an mit dabei sind, übernahmen die Mitglieder des Erzgebirgischen Heimatvereins Kirchberg e.V. erst Mitte der 90er-Jahre (mit Unterstützung durch die Stadtverwaltung) die Planung und Organisation. Zusätzlich zum Bühnenprogramm betraf das meist die weihnachtliche Ausgestaltung des Saales. Nach mehreren Jahren Auftritt in der Mehrzweckhalle des Gymnasiums freuen sich die Veranstalter und Künstler über die Rückkehr auf die Bühnenbretter im

Rathaus. Das 25. Adventssingen findet am 28.11.2008 statt und beginnt 18.30 Uhr. Einlass ist ab 17.45 Uhr. Der Kartenvorverkauf findet ab dem 12.11.2008 an der Informationsstelle im Rathaus und im Schreibwarengeschäft Peter Hein statt. Restkarten sind an der Abendkasse erhältlich. Im Foyer finden die Gäste eine kleine Klöppelausstellung der Klöpplerinnen des Erzgebirgischen Heimatvereins Kirchberg e.V. und eine kleine Dokumentation über die Geschichte des Adventssingens.

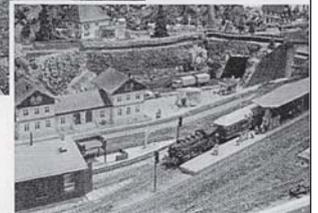
## Die Gruppe Modellbahn des Erzgebirgischen Heimatvereins Kirchberg e.V.

lädt ein zur

### Modellbahnausstellung in's Meisterhaus (neben Farben-Hergl) zum Weihnachtsmarkt (1. Advent)



Neues vom Hartmannsdorfer Bahnhof in Spur 0...



... und erstmalig mit neuer H0-Anlage

#### Öffnungszeiten:

Samstag, d. 29.11.08 13.00 - 18.00 Uhr

Sonntag, d. 30.11.08 10.00 - 18.00 Uhr

Kirchberg /Sa. (bei Zwickau)

## Öffnung Stollnsystem „Am Graben“



Die Kirchberger Natur- und Heimatfreunde der Ortsgruppe des Naturschutzbundes Deutschlands im Landesverband Sachsen e.V. werden für alle Interessenten

zum Weihnachtsmarkt am 1. Advent,

am Sonntag, dem 30. November, von 10.00 bis 18.00 Uhr das Stollnsystem „Am Graben“ zur Besichtigung öffnen.

## Kirchberger Nachrichten

#### Herausgeber:

Druck und Verlag:

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Verantwortlich für den übrigen Inhalt:

Verantwortlich für den Anzeigenteil:  
Erscheinungsweise:

#### Stadt Kirchberg und Secundo-Verlag GmbH, 08496 Neumark/Sachsen

Secundo-Verlag, Auenstr. 3, 08496 Neumark, Tel. 037600/3675, Fax 037600/3676

Bürgermeister der Stadt Kirchberg, Wolfgang Becher

Das Redaktionskollegium - Stadtverwaltung Kirchberg, Neumarkt 2, 08107 Kirchberg,

Tel. 037602/83100 oder 83118, Fax 037602/83299, eMail: Stadt@Kirchberg.de; Internet: www.Kirchberg.de

Peter Geiger, Geschäftsführer des Secundo-Verlag GmbH

Vierzehntägig, kostenlos an alle erreichbaren Haushalte



Gleich nebenan wird auch die „Bergwerkskaue“ Ihnen einen Einblick in die Bergbau- und Heimatgeschichte Kirchbergs und des Hohen Forstes mit einer Sonderausstellung zur Tuchmachergeschichte geben. In einem weihnachtlich geschmückten Stolln mit Kerzenschein und Glühweinausschank werden Sie die Kirchberger Natur- und Heimatfreunde, Fachbereich Bergbau, mit vielen Informationen über die Arbeit Untertage sowie der damit verbundenen Traditionen unserer Region vertraut machen.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Kirchberger Bergbrüder, Mitglied im Sächsischen Landesverband der Bergmanns-, Hütten- und Knappenvereine e.V. **W. Prehl**

### Die Sozialstation Obercrinitz informiert: Liebe Seniorinnen und Senioren,

unsere Kaffeenachmittage finden zu den folgenden Terminen statt:

**Mittwoch, 26.11.08, 14.30 Uhr**

in Stangengrün / Gebäude Feuerwehr

**Montag, 01.12.08, ab 14.30 Uhr**

in Cunersdorf / Gebäude Feuerwehr

**Mittwoch, 03.12.08, ab 14.30 Uhr**

in Leutersbach/Gasthaus

**Mittwoch, 10.12.08, ab 14.30 Uhr**

in Saupersdorf / „Kid's Club“ - „Alten Schule“



### Musikalischer Leckerbissen am 1. Advent!

Auch in diesem Jahr findet in der Brüdergemeinde Kirchberg ein Singewochenende statt.

Vom 28.11. bis 30.11.08 treffen sich wieder junge Sänger, Sängerinnen und Musiker aus ganz Deutschland in der Brüdergemeinde, um ein musikalisches Programm einzustudieren. **Zu dem Abschlusskonzert, am 30.11.08 um 14.30 Uhr in der Mehrzweckhalle am Gymnasium, möchten wir Sie ganz herzlich einladen! Eintritt frei!**

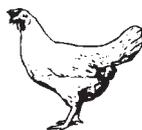
*Evang.-Freik. Gemeinde Kirchberg*



### Rassengeflügelausstellung am 29. und 30. November 2008 in Cunersdorf

Am Samstag, dem 29.11.08, von 09.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag, dem 30.11.08, von 09.00 bis 16.00 Uhr findet in der Turnhalle unsere alljährlich Rassengeflügelausstellung statt. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

*Geflügelzuchtverein Niedercrinitz e.V., Der Vorstand*



### Weihnachtskonzert

Am 29. November 2008 um 17.00 Uhr im Gasthof „Dörfels



Neue Welt“ begrüßt Sie der Liederkranz Obercrinitz ganz herzlich. Wir wünschen bis dahin eine gute Zeit.

*Der Liederkranz Obercrinitz e. V.*

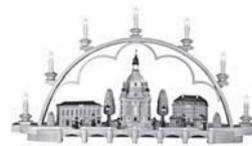
### Anschieben der Pyramide in Bärenwalde

Am **Sonnabend, dem 29. November 2008, um 16.30 Uhr** wollen wir mit allen Einwohnern und Gästen auf dem „Schulberg“ unsere Pyramide anschieben. Wir laden alle Interessierten zu diesen beiden Veranstaltungen recht herzlich ein und würden uns über eine rege Teilnahme sehr freuen.



*Dorfclub Bärenwalde e. V.*

### 1. Hirschfelder Weihnachtsmarkt am 27. November 2008



Die Grundschule Hirschfeld lädt zum **1. Hirschfelder Weihnachtsmarkt am 27.11.08 von 16.30 bis 19.30 Uhr** auf dem Schulhof der Grundschule ein.

Es erwartet Sie ein tolles Programm mit Vers und Gesang, viele bunte Stände, u.a. Töpferwaren, Holzbasteleien und Gestecke.

### Die Gemeinde Hartmannsdorf lädt ein zum Pyramiden „Anschieben“

am **Samstag, dem 29.11.08 ab 15.30 Uhr:**  
17.00 Uhr Pyramiden „Anschieben“  
Posaunen- und Volkschor  
anschließend kommt der Weihnachtsmann.



### Weihnachtsmarkt auf Schloss Wildenfels



Am **29.11.08 und 30.11.07 von 14.00 - 18.00 Uhr:**  
- Pyramidenandrehen - Posaunenchor Härtensdorf - Marktreiben in den Schlossräumen und im Schlossgelände - Gartenbahnanlage - Weihnachtsmann - Geflügelausstellung

### Amtliche Bekanntmachungen

#### 53. Sitzung des Stadtrates

Am Dienstag, dem 28.10.2008, 19.00 Uhr, fand die 53. öffentliche Sitzung des Stadtrates der Stadt Kirchberg im Ratsaal des Rathauses statt. Vor Eintritt in die Tagesordnung fand eine Einwohnerfragestunde statt.

#### Tagesordnung - Öffentlicher Teil

1. Änderung des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes NR. 9, Beschluss NR. 40/07 vom 15.05.2007 über das



- Gebiet zwischen Wiesener Straße und Schießhausberg „Am Schießhausberg“ in Kirchberg
2. Aufhebung des Entwurfs- und Auslegungsbeschlusses, Beschluss NR. 49/07, vom 26.06.2007 für den Entwurf des Bebauungsplanes NR. 9 der Stadt Kirchberg über das Gebiet zwischen Wiesener Straße und Schießhausberg „Am Schießhausberg“ in der Fassung vom 12.06.2007
  3. Entwurf des Bebauungsplanes NR. 9 der Stadt Kirchberg über das Gebiet zwischen Wiesener Straße und Schießhausberg, „Am Schießhausberg“ in der Fassung vom 05.05.2008  
hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
  4. 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld für den Bereich „Wohnbaufläche an der Karl-Liebknecht-Straße / August-Bebel-Straße“, Gemarkung Kirchberg, Stadt Kirchberg  
hier: Abwägung zu den eingegangenen Stellungnahmen mit Anregungen und Hinweisen der beteiligten öffentlicher Belange sowie der Öffentlichkeit gem. § 1 Abs. 7 BauGB
  5. 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld für einen Bereich „Wohnbaufläche an der Karl-Liebknecht-Straße / August-Bebel-Straße“, Gemarkung Kirchberg, Stadt Kirchberg  
hier: Festsetzungsbeschluss der 1. Änderung in der Fassung 09/08
  6. 3. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld im Bereich einer Wohnbaufläche am Eisenberg, Gemarkung Stangengrün, Stadt Kirchberg, OT Stangengrün  
Änderungsbeschluss
  7. Fortschreibung Städtebauliches Entwicklungskonzept (SEKO)
  8. Satzung über die Verwendung des Wappens der Stadt Kirchberg vom ...
  9. Benutzungs- und Gebührenordnung für den Festsaal der Stadt Kirchberg vom ...
  10. Jahresabschluss zum 31. Dezember 2007 und Lagebericht für das Geschäftsjahr 2007 der Kommunalen Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg
  11. Anregungen und Mitteilungen

### Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

#### Beschluss 76/08

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes NR. 9 Beschluss NR. 40/07 vom 15.05.2007 über das Gebiet zwischen Wiesener Straße und Schießhausberg „Am Schießhausberg“ wird geändert. Der Geltungsbereich neu umfasst die Flurstücke NR. 707/2, 707/3, 707/4, 707/5, 706, 707, 1234/2 sowie eine Teilfläche des Flurstücks 1241, Gemarkung Kirchberg, Stadt Kirchberg.
2. Der Planbereich wird wie folgt eingegrenzt:  
Im Norden vorhandene Wohnbebauung und Flurstück

NR. 1234/1. Im Osten Flurstück 1236. Im Süden vorhandene Bebauung entlang der Straße „Am Schießhausberg“. Im Westen Wiesener Straße

3. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

#### Beschluss 77/08

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Aufhebung des Entwurfs des Auslegungsbeschlusses, Beschluss NR. 49/07 vom 26.06.2007, für den Entwurf des Bebauungsplanes NR. 9 der Stadt Kirchberg über das Gebiet zwischen Wiesener Straße und Schießhausberg „Am Schießhausberg“ in der Fassung vom 12.06.2007. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

#### Beschluss 78/08

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt:

1. Der Bebauungsplan NR. 9 der Stadt Kirchberg über das Gebiet zwischen Wiesener Straße und Schießhausberg, „Am Schießhausberg“ in der Fassung vom 05.05.2008 wird in vorliegender Form gebilligt.
2. Der Entwurf des Bebauungsplanes NR. 9 „Am Schießhausberg“ in Kirchberg einschließlich textlicher Festsetzungen, Grünordnungsplan, Umweltbericht und Begründung sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen. Die Beteiligung gem. § 4 Abs. 2 BauGB ist durchzuführen.
3. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

#### Beschluss 79/08

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt:

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg hat die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 1. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld für einen Bereich „Wohnbaufläche an der Karl-Liebknecht-Straße / August-Bebel-Straße“, Gemarkung Kirchberg, Stadt Kirchberg vorgebrachten Anregungen und Hinweise der Behörden und Träger öffentlicher Belange mit folgendem Ergebnis geprüft:

#### - Berücksichtigende Anregungen

#### - Anlage 1

Der Bürgermeister wird beauftragt, Träger öffentlicher Belange und Behörden, die Anregungen und Hinweise vorgebracht haben, vom Ergebnis der Abwägung in Kenntnis zu setzen. Die Mitglieder des Stadtrates im Gemeinschaftsausschuss werden beauftragt, dem Beschlussvorschlag in der Gemeinschaftsausschusssitzung zuzustimmen.

#### Beschluss 80/08

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die 1. Änderung zum Flächennutzungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld für einen Bereich „Wohnbaufläche an der Karl-Liebknecht-Straße / August-Bebel-Straße, Gemarkung Kirchberg, Stadt Kirchberg, bestehend aus dem Planteil und den textlichen Festsetzungen in der Fassung 09/08. Die Begründung wird gebilligt. Der Festsetzungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. Die Mitglieder des Stadtrates im Gemeinschaftsausschuss werden beauftragt, dem Beschlussvorschlag in der Gemeinschaftsausschusssitzung zuzustimmen.



### Beschluss 81/08

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die 3. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) der Verwaltungsgemeinschaft Kirchberg mit den Gemeinden Crinitzberg, Hartmannsdorf und Hirschfeld für einen Bereich einer Wohnbaufläche am Eisenberg, Gemarkung Stangengrün, Stadt Kirchberg, OT Stangengrün gemäß Lageplan. Für die Veränderung findet das Verfahren nach § 13 BauGB Anwendung. Die Beteiligung der Bürger ist nach § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der berührten Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen. Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB wird abgesehen. Der Änderungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. Die Mitglieder des Stadtrates im Gemeinschaftsausschuss werden beauftragt, dem Beschlussvorschlag in der Gemeinschaftsausschusssitzung zuzustimmen.

### Beschluss 82/08

1. Der Stadtrat beschließt, dass dem Städtebaulichen Entwicklungskonzept die als Anlage beigefügte Präambel voranzustellen ist.
2. Der Stadtrat beschließt das Städtebauliche Entwicklungskonzept (SEKO).

### Beschluss 83/08

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Satzung über die Verwendung des Wappens der Stadt Kirchberg vom 28.10.2008.

### Beschluss 84/08

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg beschließt die Benutzungs- und Gebührenordnung für den Festsaal der Stadt Kirchberg vom 28.10.2008.

### Beschluss 85/08

Der Stadtrat der Stadt Kirchberg nimmt den Jahresabschluss der Kommunalen Wohnungsgesellschaft mbH Kirchberg für das Geschäftsjahr 2007 zur Kenntnis.

## Anlage zu Beschluss 82/08 - P R Ä A M B E L

Zur Wende war die Stadt Kirchberg durch die vorhandene Textilindustrie sowie als Standort verschiedener Pflegeeinrichtungen geprägt. Weiterhin befanden sich in Kirchberg ein Kreiskrankenhaus und drei Schulstandorte. Nach dem Zusammenbruch der Textilindustrie hat die Stadt die Profile Gesundheit, Soziales und Bildung weiter ausgebaut sowie Anstrengungen unternommen, um Kirchberg zu einem attraktiven Wohnstandort zu entwickeln.

**Bildungswesen:** Bereits zur Wende war die Stadt Kirchberg ein gut funktionierender Schulstandort. Neben drei allgemeinbildenden Schulen gab es eine Förderschule für Lernbehinderte. Die Förderschule wurde vom Landkreis grundhaft saniert und durch den Neubau einer Sporthalle komplettiert. Gemeinsam mit dem Landratsamt wurde am Standort der Anna-Seghers-Schule das Christoph-Graupner-Gymnasium entwickelt und vom Landkreis errichtet. Die Stadt rundete diesen Standort mit dem Neubau einer modernen 3-Feld Sport- und Mehrzweckhalle ab. Die Schulen der Stadt wurden und werden nach deren Umprofilierung (Grundschule Ernst Schneller, Mittelschule Dr. Theodor Neubauer) grundhaft saniert und ausgebaut. Am Standort der Grundschule wurde

das vorhandene Lehrschwimmbecken modernisiert und saniert.

**Medizinische Versorgung:** Die größte Investition zur Verbesserung der medizinischen Versorgung ist der Ersatzneubau des Kreiskrankenhauses mit Rettungswache in Burkersdorf, der 1996 seiner Bestimmung übergeben wurde. Der Neubau des Ärztehauses in der Torstraße, die Ansiedlung von Physiotherapien, die große Anzahl an Niederlassungen von Fachärzten im Stadtgebiet tragen wesentlich zu einer gut funktionierenden medizinischen Versorgung der Bürger der Stadt und des Umlandes bei.

**Sozialwesen:** Die zur Wendezeit vorhandene und gut ausgebautete Betreuung der älteren Bürger war die Basis für die qualitative Verbesserung und Erweiterung der Betreuungseinrichtungen durch die heutigen Betreibergesellschaften. Das ehemalige Kreiskrankenhaus an der Lengenfelder Straße wurde zu einer Anlage für betreutes Wohnen mit Pflegeeinrichtung umgebaut. Nahe dem Stadtzentrum wurde am ehemaligen Standort der Fa. Wärmetechnik eine moderne Anlage für betreutes Wohnen errichtet. Das vorhandene Heim für elterngelöste Kinder am Schießhausberg wurde saniert, modernisiert und durch den Neubau von 3 zweigeschossigen Wohnpavillons erweitert. Die Kindereinrichtungen der Stadt an der Goethestraße und im OT Cunersdorf wurden saniert und modernisiert, in den übrigen Kindertagesstätten wurden entsprechende Maßnahmen begonnen.

**Verkehrswege und Parkplätze:** Im Ausbau des Straßennetzes wurden wesentliche Investitionen vorgenommen. Angefangen von der Neugestaltung des Quartiers Neumarkt / Liebold- und Torstraße bis hin zu den ansprechenden Fußgängerbrücken über den Rödelbach und dem neugeschaffenen innerstädtischen Parkplatz „Am Gaswerk“ hat sich sowohl für den motorisierten Verkehr als auch für die Fußgänger vieles verbessert. Der zentrale Brühlplatz wurde nach dem Abriss verschiedener Brachen (EKZ, Wohnhaus, ehemalige öffentliche Toilette) und der Änderung der Anbindung der Straße „Mühlweg“ vollkommen neu gestaltet und begrünt. Im Zuge der Hochwasserschadenbeseitigung wurden viele Brücken- und Stützmauern am Rödelbach und seinen Nebengewässern erneuert bzw. saniert.

**Wohnungsbau:** Die Zahl der seit 1990 neu errichteten Eigenheime beweist, dass es sich in Kirchberg gut leben lässt. Der größte neue Wohnstandort ist das Gebiet an der „Teichstraße“, wo 44 EFH, 1 Doppelhaus und 1 Reihenhäuser nach der Schaffung von Baurecht durch die Entwicklung eines Bebauungsplanes errichtet wurden. Insgesamt wurden seit 1990 in der Stadt Kirchberg 128 Eigenheime neu gebaut (Stand 30.09.2008).

In den Ortsteilen sieht die Bilanz wie folgt aus:

- |                       |                       |
|-----------------------|-----------------------|
| - Burkersdorf 13 EFH, | - Cunersdorf 15 EFH,  |
| - Leutersbach 17 EFH, | - Saupersdorf 14 EFH, |
| - Stangengrün 20 EFH, | - Wolfersgrün 13 EFH  |

Des Weiteren haben Bauträger und Private im Wohnungsbau zahlreiche Investitionen getätigt. Als Beispiele seien hier die Reihenhäuserbebauung am Mühlweg, die Lückenschließung in der Lieboldstraße, die Errichtung von Mehrfamilienhäusern in der Bahnhofstraße, am Sonnenhang, der Lengenfelder Straße, etc. genannt. Mit Mitteln der Stadtsanierung haben im Sanierungsgebiet „Stadtkern 1“ zahlreiche Eigentümer ihre Gebäude saniert und modernisiert.



**Öffentliche Einrichtungen:** Am und im Rathaus sind in den letzten Jahren nach Umstrukturierungen grundlegende Um- und Ausbaurbeiten sowie Sanierungsmaßnahmen durchgeführt worden. Bereiche wie die Bücherei wurden ausgelagert, um Platz für eine moderne und bürgerfreundliche Verwaltung zu schaffen. Im Foyer wurde nach dem Umbau der Erdgeschosszone ein gut besuchtes Servicebüro eingerichtet, und es entstand ein stilvolles Eheschließungszimmer, welches auch für kulturelle Veranstaltungen in kleinem Rahmen genutzt wird. Höhepunkt der Rathaussanierung war zweifellos der im August 2008 nach umfangreicher Restaurierung übergebene Festsaal, der für die vielfältigsten Veranstaltungen genutzt werden kann. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren Kirchberg, Burkensdorf, Cunersdorf, Leutersbach und Stangengrün erhielten neue, moderne Gebäude und Technik. Durch den Neubau des Feuerwehrgerätehauses in Kirchberg wurden erstmals die im Stadtgebiet räumlich getrennten Standorte zusammengefasst. Im OT Wolfersgrün wurde der ehemalige Kindergarten in ein Bürgerhaus mit Feuerwehrdepot umgenutzt.

**Stadtbild und Infrastruktur:** Insbesondere ab dem Jahr 2000 unternahm die Stadt, im Bereich des Wohnungsbaus gemeinsam mit der kommunalen Wohnungsgesellschaft, sichtbare Veränderungen im Stadtbild. Infolge Leerstand von Wohnungen und Geschäften, aber auch durch den strukturellen Wandel in Industrie und Wirtschaft wurden Maßnahmen zum Rückbau von Gebäuden notwendig. Der flächenmäßig größte Standort, der rückgebaut und einer neuen Nutzung zugeführt wurde, ist das Quartier der ehemaligen Möbelstoff- und Plüschwerke an der Auerbacher / Schneeberger Straße, wo sich jetzt ein innerstädtisches Einkaufszentrum befindet. Auch die Fläche an der Robert-Seidel-Straße / Mühlweg wurde neu geordnet. Hier befindet sich heute ein Gebäudekomplex, in dem ein Lebensmittel-Discounter, Zahnarztpraxis und Wohnungen untergebracht sind. Der Komplex Amtsgericht / Gefängnis an der Lengenfelder Straße wurde abgerissen, auf den Grundstücken wurde eine Grünanlage gestaltet. Bereits Mitte der neunziger Jahre wurde der Bereich ehemals Bahnhof umgestaltet und durch den Neubau einer Wohnanlage mit Restaurant und eines Lebensmittelmarktes einer neuen Nutzung zugeführt. Tiefgreifende Veränderungen wurden auch im Neubaugebiet Kirchberg-West infolge des Demographiewandels vorgenommen. In den Jahren 2003-2006 sind mit Mitteln des Programms „Stadtumbau Ost“ elf Plattenbauten mit zusammen 579 Wohnungen abgerissen worden, um dem anhaltenden Leerstand entgegenzuwirken. Das gesamte Bebauungsgebiet wurde damit aufgelockert, es wurden neue Grünflächen und Wege angelegt und Spielplätze geschaffen.

## 44. Sitzung des Technischen Ausschuss

Am 04.11.2008 fand die 44. Sitzung des Technischen Ausschusses statt.

**Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:**

**Vergabe von Bauleistungen für die Neuinstallation (Elektro) im Gebäude Bauhof - außerplanmäßige Ausgabe**  
Der Technische Ausschuss beschließt die Vergabe der Elektroleistungen für die Neuinstallation und die Demontage aller alten Leitungen im Bauhofgebäude an die Fa. Kirchberger

Elektro GmbH zu einer Angebotssumme von 10.031,43 Euro Brutto als wirtschaftlich günstigsten Bieter.

### **Frühzeitiges Beteiligungsverfahren nach §§ 2,3(1) und 4(1) BauGB zum Bebauungsplan NR. 14 mit integriertem Grünordnungsplan der Stadt Lengenfeld „Freizeitpark Plohn“; hier: Stellungnahme der Stadt Kirchberg**

Der Technische Ausschuss beschließt:

1. Dem Vorentwurf zum vorzeitigen Bebauungsplan NR. 14 mit integriertem Grünordnungsplan für das Gebiet „Freizeitpark Plohn“, Fassung 09/2008, bestehend aus dem Teil A - Planzeichnung M 1:1000 und dem Teil B - Text sowie der Begründung mit Umweltbericht wird zugestimmt.
2. Das Bauamt der Stadt Kirchberg wird beauftragt, eine entsprechende Stellungnahme abzugeben.

### **Sanierung „Graben“ - Zustimmung zu Nachträgen**

1. Der Technische Ausschuss stimmt dem Nachtrag Nr. 1 - Verlängerung der Stahlbetonstützmauer um ca. 3,0 m und Änderung der Ansichtsfläche zum Nachtragspreis von 5.631,78 Euro brutto zu.
2. Der Technische Ausschuss stimmt dem Nachtrag Nr. 4 - Aufsetzen der Trockenmauern mit komplett neuem Natursteinmaterial zum Nachtragspreis von 9.475,60 Euro brutto zu.

### **Beschluss über die Ausübung des gesetzlichen Vorkaufsrechtes nach den §§ 24-28 BauGB**

Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufsrecht nach den §§ 24-28 BauGB zu UR-Nr. 849/2008 der Notarin Melzer mit Amtssitz in Reichenbach nicht ausgeübt wird. Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufsrecht nach den §§ 24-28 BauGB zu UR-Nr. 957/2008 des Notars Busch mit Amtssitz in Zwickau nicht ausgeübt wird. Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufsrecht nach den §§ 24-28 BauGB zu UR-Nr. 972/2008 des Notars Busch mit Amtssitz in Zwickau nicht ausgeübt wird. Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufsrecht nach den §§ 24-28 BauGB zu UR-Nr. 979/2008 des Notars Busch mit Amtssitz in Zwickau nicht ausgeübt wird. Der Technische Ausschuss beschließt, dass das gemeindliche Vorkaufsrecht nach den §§ 24-28 BauGB zu UR-Nr. 870/2008 der Notarin Graf mit Amtssitz in Zwickau nicht ausgeübt wird.

## Ausschusstermine im Monat Dezember

**Dienstag, 02.12.2008 Technischer Ausschuss**

**Dienstag, 04.12.2008 Verwaltungs- und Finanzausschuss**

Die Ausschusssitzungen beginnen jeweils 19.00 Uhr im Sitzungszimmer des Rathauses. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen im und am Rathaus.

*W. Becher, Bürgermeister*

### **Information des Standesamtes**

Das Standesamt ist am 5. Dezember 2008 geschlossen.

*Planitzer, Standesbeamtin*



## Mitteilung des Ordnungsamtes

Anlässlich unseres Weihnachtsmarktes am 29. und **30.11.2008** kann auf dem gesamten Brühlplatz wegen des Auf- und Abbaues der Verkaufshäuschen und der Bühne vom 24.11.08 bis voraussichtlich 01.12.2008 nicht geparkt werden. Bitte beachten Sie die vorhandene Beschilderung.

*D. Dix, Leiter des Ordnungsamtes*

## Mitteilung der Finanzverwaltung Kirchberg/Steuern Erinnerung der Steuerfälligkeit Grund- und Gewerbesteuer

Die Stadtverwaltung Kirchberg / Finanzverwaltung-Steuern weist darauf hin, dass am 15. November 2008 das IV. Quartal der Grund- und Gewerbesteuer 2008 fällig ist. Wir möchten Sie bitten, die Zahlungen fristgemäß zu leisten, da sonst die Stadtverwaltung Kirchberg verpflichtet ist, Mahn- und Säumnisgebühren zu verlangen. Wir unterstützen Sie gerne bei der Termineinhaltung, wenn Sie uns eine Einzugsermächtigung erteilen. Die Teilnahme am Einzugsverfahren bedeutet für Sie:

- **kein** Ausfüllen von Überweisungsbelegen,
- **kein** Überwachen von Zahlungsterminen,
- **kein** lästiger Mahnbrief,
- **keine** Mahngebühren und Säumniszuschläge,
- **kein** Risiko (Sie können jederzeit die uns erteilte Ermächtigung widerrufen oder ändern).

Außerdem können Sie noch zwischen zwei Zahlungsmodalitäten wählen: \*Jahreszahler: - jährlich zum 1. Juli Fälligkeit des gesamten Grundsteuerbetrages (schriftlicher Antrag muss bis spätestens bis 30.11. für das Folgejahr einmalig vorliegen) \*Quartalszahler: - 15. Februar, 15. Mai, 15. August und 15. November eines jeden Jahres. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit der Abbuchung. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Kirchberg/Steuern, Frau Friedrich (Tel. 037602/83136).

*Ihre Finanzverwaltung/Steuern*

## Information des Regional-Wasser/ Abwasser-Zweckverbandes Zwickau/Werdau (RZV)

Im Amtsblatt des Landkreises Zwickau, vom 22.10.2008, wurde die Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung des Zweckverbandes Frohnbach abgedruckt. Um Missverständnissen vorzubeugen, möchten wir darauf hinweisen, dass diese nicht für den Zuständigkeitsbereich des RZV Zwickau/Werdau gilt. Die Satzung des RZV ist derzeit ebenfalls in Überarbeitung und wird nach Beschlussfassung in der Verbandsversammlung im Sächsischen Amtsblatt veröffentlicht. In den gemeindlichen Mitteilungsblättern wird dazu informiert. Die aktuelle gültige Version unserer Satzung kann im Internet unter [rzv-zwickau-werdau.de](http://rzv-zwickau-werdau.de) oder in der Geschäftsstelle des RZV eingesehen werden.

## Die Gemeinde Hirschfeld informiert:

Ab **01.10.08** ist in der Talstraße 69 in Niedercrinitz eine kommunale 2-Raum-Wohnung (52,4 m<sup>2</sup>) im Erdgeschoss links zu vermieten. Interessenten melden sich bitte in der Gemeindeverwaltung Hirschfeld bei Frau Eißmann, Tel. 037607/5209, oder in der Stadtverwaltung Kirchberg bei Frau Schürer, Tel. 037602/83170.

## Baumaßnahmen am Kindergarten „Rödelbachknirpse“

Am Kindergarten „Rödelbachknirpse“ in Cunersdorf wird gegenwärtig die Blitzschutzanlage (Ringerder) und der Abwasseranschluss erneuert. Die Maßnahmen wurden erforderlich, weil zum einen die Erdübergangswiderstände der vorhandenen Blitzerder über den Grenzwerten lagen und zum anderen die Abwasserleitung durch eingewachsenes Wurzelwerk immer öfter verstopft war. Beide Maßnahmen wurden gebündelt, um den Aufwand vor allem der Erdarbeiten zu minimieren. Bei den Aufgrabungen wurde festgestellt, dass auch die vorhandene Wasserleitung zwischen dem ehemaligen Gemeindeamt und dem Kindergartengebäude Rostschäden aufweist. Die Leitung wird prophylaktisch ebenfalls erneuert. Ende November 2008 sollen die Maßnahmen abgeschlossen sein. Am nördlichen Giebel wird im Anschluss an die genannten Baumaßnahmen in Vorbereitung des Dachgeschossausbaues eine Rettungstreppe aus Stahl angebaut. Für den Ausbau des Dachgeschosses, welcher 2009 zur Verbesserung der räumlichen Situation im Kindergarten erfolgen soll, wurden bereits Fördermittel beantragt. Der Dachgeschossausbau soll ohne Beeinträchtigung der vorhandenen Räumlichkeiten und des Hofspielplatzes über die Rettungstreppe abgewickelt werden.

*H. Funk, Bauamtsleiter*

## Der Bürgermeister gratuliert:



### Zum 70. Geburtstag:

Herrn Peter Pfeifer am 25. November in Kirchberg  
Frau Hannelore Schreiter am 27. November in Kirchberg  
Frau Ute Hüttmann am 01. Dezember in Kirchberg

### Zum 75. Geburtstag:

Frau Ruth Hartmann am 23. November in Kirchberg  
Herrn Bruno Speer am 01. Dezember in Cunersdorf

### Zum 80. Geburtstag:

Herrn Rudolf Korb am 21. November in Kirchberg  
Frau Griselda Badstübner am 23. November in Kirchberg  
Frau Ursula Kretzschmar am 02. Dezember in Kirchberg

### Zum 85. Geburtstag:

Frau Katharina Szelig am 23. November in Kirchberg  
Herr Harry Dörfel am 24. November in Stangengr.

### Zum 90. Geburtstag:

Frau Elfride Zorn am 28. November in Kirchberg

### Zum 95. Geburtstag:

Frida Tuchscheerer am 24. November in Kirchberg

### Zum 100. Geburtstag:

Frau Hildegard Geipel am 27. November in Kirchberg



**Mehr  
Generationen  
Haus**

### Programm vom 19.11. bis 05.12.2008

Familienzentrum im „Haus der PARITÄT“ Kirchberg,  
Bahnhofstr. 19, Tel. 66 509

#### Jeden Montag

- 10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 1  
10.00 - 11.30 Uhr Babymassage  
10.00 - 17.00 Uhr Kaffeestube  
13.30 - 14.30 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 2  
14.45 - 15.45 Uhr Gymnastik der SHG Osteoporose 3

#### Jeden Dienstag

- 09.00 - 11.00 Uhr Beratung Frau und Beruf  
Beratung zur beruflichen Entwicklung  
von Frauen im ländlichen Raum  
09.00 - 12.00 Uhr Frauentreff  
10.00 - 11.00 Uhr Gymnastik für Osteoporosekranke  
10.00 - 11.30 Uhr Babymassage  
10.00 - 17.00 Uhr Kaffeestube  
14.00 - 16.00 Uhr Beratung Jugend- u. Familienhilfe  
14.30 - 15.00 Uhr Training der Beckenbodenmuskulatur  
15.00 - 16.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik für Frauen  
16.00 - 17.00 Uhr Sport im Doppelpack  
17.00 - 18.00 Uhr Rückenschule  
18.00 - 21.00 Uhr Korbflechten  
18.30 - 19.30 Uhr Weight-Watchers-Treffen

#### Jeden Mittwoch

- 09.00 - 12.00 Uhr Korbflechten  
09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff  
13.00 - 17.00 Uhr Kaffeestube  
19.00 - 20.00 Uhr Salsa-Aerobic: Sport, der Spaß macht

#### Jeden Donnerstag

- 09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff  
13.00 - 17.00 Uhr Kaffeestube  
13.30 - 15.00 Uhr Sprechst. Mieterschutzverein  
(nur am 20.11.08 und 04.12.08)  
15.00 - 17.00 Uhr Klöppeln (nur am 20.11.08)  
19.30 - 21.00 Uhr Hobby-Tanz-Kurs

#### Jeden Freitag

- 09.30 - 12.00 Uhr Mutter-Vater-Kind-Treff

#### Informationsveranstaltung zur Sprachentwicklung im Kleinkindalter:

Für Kinder von 1 bis 1 1/2 Jahre:  
am Mittwoch, 26.11.08 - 10.00 Uhr

#### Schenken Sie sich Zeit zum Wohlfühlen

(Kosmetik und Fußpflege bei Bedarf mit Kinderbetreuung,  
bitte vereinbaren Sie einen Termin!)  
jeden Dienstag: 08.00 - 18.00 Uhr

#### Second-Hand-Laden für Kinderbekleidung

Montag - Donnerstag 09.00 - 17.00 Uhr und  
Freitag: 09.00 - 13.00 Uhr

## Hinweis

### Der Verband „Menschen mit Behinderungen e. V.“ Zwickau, Verwaltungszentrum, Haus 4,

führt jede Woche Donnerstag, von 14.00 bis 16.00 Uhr, im  
Mehrgenerationenhaus/Familienzentrum Kirchberg, Tel.  
037602/66509, eine Beratung für das Zwickauer Land durch.  
Beratung nur auf vorherige Anmeldung.

## Aus unserer Mittelschule „Dr. Theodor Neubauer“

### Besuch der Klasse 9b in der Sächsischen Schweiz

Am 29.09.08 startete die Klasse 9b der Mittelschule „Dr.  
Theodor Neubauer“ eine mehrtägige Klassenfahrt in die Säch-  
sische Schweiz. Am ersten Tag bekamen wir in der Jugendher-  
berge KIEZ unsere Zimmer zugeteilt, in denen wir uns sehr  
schnell eingelebt hatten. Kurz danach besuchten wir das  
Afrikahaus in Sebnitz, dort gab es viel zu bestaunen.



Die Festung Königsstein und die Bastei standen am zweiten  
Tag auf unserem Programm. Nach der anstrengenden Wande-  
rung ging es zur Entspannung ins Hallenbad, wo wir einen  
riesigen Spaß hatten. Am Morgen des darauf folgenden Tages  
starteten wir zu einem Tagesausflug nach Prag. Wir bewun-  
derten die Sehenswürdigkeiten und erhielten unter Führung  
einer Reiseleiterin Einblicke in die Geschichte der Stadt.  
Auch am Abend gab es kein Ausruhen, denn beim Kegeltur-  
nier ging es nochmal recht turbulent zu. Am vierten und damit  
letzten Tag hieß es „Koffer packen und aufräumen“, denn es  
ging wieder nach Hause. Beim Aufräumen war unsere „Putz-  
fee“ Alexander Schmied ganz besonders eifrig und half ord-  
entlich mit! Mit vielen schönen Erlebnissen im Gepäck  
traten wir die Heimreise an.

*Stefanie Majer und Tina Weigel, Kl. 9b*

**Nächster Redaktionsschluss: 21.11.2008**

**Nächster Erscheinungstag: 03.12.2008**



## Klasse Klassenfahrt - Abschlussfahrt der Klasse 10a nach Usedom



„Ab geht´s“, hieß es für die Schülerinnen und Schüler der Klasse 10a unserer Mittelschule „Dr.-Theodor-Neubauer“ am 15. September 2008. Punkt 6 Uhr saßen wir alle munter im Bus und waren bereit für eine siebenstündige Fahrt nach Trassenheide.

Dort angekommen, ging es auch gleich weiter zum nahe gelegenen Strand, wo die ersten Fotos entstanden.

Am nächsten Tag fuhren wir mit unseren ausgeliehenen Fahrrädern nach Peenemünde und besichtigten dort ein altes Militär-U-Boot. Danach ging es ins Phänomenta, ein naturwissenschaftliches Museum, wo wir viele lustige Experimente durchführen konnten (z.B. einen Trabbi anheben oder uns in eine Seifenblase „zaubern“ lassen). Wieder in der Herberge angekommen, waren die Mädchen fest entschlossen, in die Ostsee baden zu gehen. Gesagt - Getan, kurze Zeit später standen wir Hand in Hand vorm Meer, zählten bis drei und rannten los... \*puh war das kalt\*. An den darauf folgenden zwei Tagen besuchten wir Bäder in Zinnowitz und in Ahlbeck. Nicht zu vergessen ist die Disco, welche die Herberge am vierten und letzten Abend veranstaltete. Diese ging leider viel zu schnell vorbei, doch damit war der Abend noch nicht gelaufen, denn wir feierten alle in unserem Haus weiter. Am nächsten Tag fuhren wir alle ziemlich geschafft von der Woche wieder nach Hause.

Wir möchten uns hiermit im Namen der Klasse 10a, bei unseren Lehrern Frau Richter, Frau Rinas und Herrn Pfleger für diese tolle Abschlussfahrt recht herzlich bedanken.

*Sarah Wolf und Sissi Pharow im Namen der Klasse 10a*

## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Pfarrei

#### „Maria Königin des Friedens“ Kirchberg

**Samstag, 22.11.08**

09.15 Uhr Klausurtagung des PGRs

**Sonntag, 23.11.08**

09.00 Uhr Hl. Messe mit Primizsegen von P. Wilczek

**Mittwoch, 26.11.08**

17.00 Uhr Hl. Messe

**Sonntag, 30.11.08**

09.00 Uhr Hl. Messe

17.00 Uhr Advents- und Mysterienspiel

**Mittwoch, 03.12.08**

16.00 Uhr Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes

16.30 Uhr Rosenkranzgebet um geistliche Berufe

17.00 Uhr Hl. Messe

Weitere aktuelle Meldungen und Berichte finden Sie auf unserer Homepage: [www.maria-friedenskoenigin.de](http://www.maria-friedenskoenigin.de); E-Mail:

[info@maria-friedenskoenigin.de](mailto:info@maria-friedenskoenigin.de); Sie erreichen den Pfarrer, Br. Vitus, unter 0160-5009617.

### Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Margarethenkirche Kirchberg

**Donnerstag, 20.11.08**

08.30 Uhr Mutti-Treff

14.30 Uhr Kirchenkaffee

**Freitag, 21.11.08**

16.00 Uhr Krümelkreis

16.30 Uhr Schnitzkreis

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

**Sonntag, 23.11.08**

09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst mit Verlesung der Heimgesungenen

14.00 Uhr Posaunenblasen auf dem Kbg. Friedhof

**Dienstag, 25.11.08**

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

19.30 Uhr Kirchenchor

**Mittwoch, 26.11.08**

19.30 Uhr Posaunenchor

**Donnerstag, 27.11.08**

08.30 Uhr Mutti-Treff

14.30 Uhr Kirchenkaffee

**Freitag, 28.11.08**

16.00 Uhr Krümelkreis

16.30 Uhr Schnitzkreis

19.30 Uhr Bibelarbeitskreis

**Sonntag, 30.11.08**

17.00 Uhr Festgottesdienst bei Kerzenschein

**Dienstag, 02.12.08**

09.45 Uhr Andacht

10.15 Uhr Kirchenkaffee

19.30 Uhr KV-Sitzung

19.30 Uhr Kirchenchor

**Mittwoch, 03.12.08**

09.30 Uhr Bibelstunde im Heim am Borberg

15.00 Uhr Frauendienst in Cunersdorf

### St. Katharinenkirche Burkersdorf

**Donnerstag, 27.11.08**

19.45 Uhr Bibelstunde

**In der Zeit vom 14.11. bis 23.11.08 findet wieder die Straßensammlung der Diakonie Sachsens statt. Die Sammlung steht unter dem Motto: „Behindert. Mitten im Leben. Behindertenberatung Diakonie Sachsen.“**

**Telefonseelsorge der Ökumenischen Kirchen** ist ständig unter der Rufnummer 0800/1110111 oder 0800/1110222 (zum Nulltarif) erreichbar. Das **Kirchentaxi** fährt jeweils 15 min. vor Gottesdienstbeginn ab Goethestr. 3/5/7 und Pflegeheim am Borberg. Wir holen Sie auch gern von Ihrer Wohnung zum Gottesdienst mit dem PKW ab, wo dies aus gesundheitlichen Gründen erforderlich ist, wenn Sie uns bis mittwochs vorher Ihren Wunsch mitteilen (Tel. Pfarramt 71 76).

### Öffnungszeiten der Kanzlei:

Montag von 08.00 bis 12.00 und 13.00 bis 15.45 Uhr



Dienstag von 10.30 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr  
 Mittwoch von 08.00 bis 12.00 und 13.00 bis 18.00 Uhr  
 Donnerstag von 08.00 bis 12.00 und 13.00 bis 17.00 Uhr  
 Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr

## Ev.-Luth. Marienkirchgemeinde Stangengrün

**Pfarramt:** Hirschfelder Str. 54; 08107 Kirchberg, OT Stangengrün; Tel.: 037606/37775;

E-Mail: kg.stangengruen@evlks.de

**Gottesdienst:** an jedem Sonntag 8.45 Uhr bzw. 10.15 Uhr  
 Sie sind in unserer Gemeinde herzlich willkommen!

## Evang.-methodistische Kirche Kirchberg, Altmarkt 11

### Freitag, 21.11.08

19.30 Uhr Frauenkreis „AUFATMEN“ in Kirchberg

### Sonntag, 23.11.08

08.45 Uhr Gottesdienst

### Mittwoch, 26.11.08

14.30 Uhr Seniorenkreis „60 +“ „Bald nun ist Weihnachtszeit“

### Freitag, 28.11.08

19.30 Uhr Ehepaarkreis der Blau-Kreuz-Gruppe bei Fam. Schnabel, Hartmannsdorf

### Sonnabend, 29.11.08

19.30 Uhr Ehepaarkreis „im besten Alter“ bei Fam. Schnabel, Hartmannsdorf

### Sonntag, 30.11.08

08.45 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent

### Montag, 01.12.08

19.00 Uhr Bibelkurs für Einsteiger

### Dienstag, 02.12.08

08.30 Uhr Andacht im Seniorenheim Kirchberg, A.-Günther-Weg

15.00 Uhr Bibelstunde in Cunersdorf

### Mittwoch, 03.12.08

19.00 Uhr Bibelstunde

### Freitag, 06.12.08

13.30 Uhr Wesley-Scouts in Hartmannsdorf

### Regelmäßige Veranstaltungen:

jeden Montag,	19.00 Uhr	Bibelkurs für Einsteiger
jeden Dienstag,	19.00 Uhr	Blau-Kreuz-Gruppentreff
jeden Mittwoch,	19.00 Uhr	Bibelstunde
jeden Donnerstag,	19.00 Uhr	Andacht im Kreiskrankenhaus Kirchberg
	19.45 Uhr	Bibelstunde in Burkersdorf (außer 20.11.08)

## Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Kirchberg, Brüdergemeinde, Bahnhofstr. 8

### Themenabende in der Brüdergemeinde Kirchberg

Unter dem Motto „Begegne Jesus Christus“ lädt die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Kirchberg zu Themenabenden vom 23.11. bis 27.11.08 ein. Jeweils um 19.30 Uhr geht es in dieser Vortragsreihe um Fragen über Gott und die Welt sowie unsere persönliche Beziehung zu ihm.

Der Mensch lebt eben nicht vom Brot allein. Der Referent ist Rudi Joas vom Missionswerk Werner Heukelbach. Informieren Sie sich und bringen Sie gerne Bekannte und Freunde mit. Wir würden uns sehr freuen, Sie begrüßen zu dürfen. Eintritt frei.

### Die Themen täglich 19.30 Uhr:

#### Sonntag, 23.11.08

„Wo finde ich Erfüllung?“

#### Montag, 24.11.08

„Was ist los mit unserer Gesellschaft?“

#### Dienstag, 25.11.08

„Ist Jesus Christus der einzige Weg zu Gott?“

#### Mittwoch, 26.11.08

„Wie redet Gott heute?“

#### Donnerstag, 27.11.08

„Der Wert einer Seele“

Beachten Sie bitte auch den Flyer in Ihrer Post!

Auf Ihr Kommen freut sich die Evang.-Freikirchliche Gemeinde Kirchberg und das Missionswerk Heukelbach.

### Weitere Veranstaltungen

#### Freitag, 21.11.08

16.30 Uhr Jungschar

19.00 Uhr Teeniekreis

#### Samstag, 22.11.08

19.30 Uhr Jugendstunde

#### Sonntag, 23.11.08

10.15 Uhr Verkündigung der Frohen Botschaft

10.15 Uhr Fröhliche Kinderstunde

#### Sonntag, 23.11.08 bis Donnerstag, 27.11.08

jeweils 19.30 Uhr Themenabende mit Rudi Joas

#### Freitag, 28.11.08 bis Sonntag, 30.11.08

Singewochenende

#### Sonntag, 30.11.08

10.15 Uhr Musikalischer Gottesdienst

**Infos auch unter: [www.efg-kirchberg.de](http://www.efg-kirchberg.de); Missionswerk Werner Heukelbach, 51702 Bergneustadt Schriftenlager Neue Bundesländer, Kirchberg, Bahnhofstr. 8**

**Schriftenmission:** dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr und samstags von 9.30 bis 12.00 Uhr haben wir für Sie unser Bücherlager geöffnet. Sie können völlig kostenlos zu aktuellen Lebensfragen Schriften, Kleinschriften usw. erhalten. Besonders sind unsere 20 verschiedenen Kinderbilderbücher zu empfehlen. Kommen Sie doch einfach vorbei!

## Evangelisch-Freikirchl. Gemeinde Wolfersgrün, Brüdergemeinde, Dorfstraße 24

**Dienstag:** 19.30 Uhr Bibelbetrachtung,  
Gebetsgemeinschaft

**Sonntag:** 10.00 Uhr Verkündigung der frohen Botschaft  
10.00 Uhr Fröhliche Kinderstunde

## Landeskirchliche Gemeinschaft Kirchberg, Bahnhofstraße 16

**Sonntag:** 14.00 Uhr Gottesdienst

**Donnerstag:** 19.30 Uhr Bibelstunde